



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Kreistag Bergstraße

An den Vorsitzenden des Kreistages
des Kreises Bergstraße
Herrn Werner Breitwieser
Gräffstraße 5

64646 Heppenheim

Eingang Kreistagsbüro:

20. Juni 2010

Heppenheim, den 20. Juni 2010

Betr.: Änderungsantrag zu Top 2.7. (Antrag der Fraktion der Grünen)

Sehr geehrter Herr Breitwieser.

Bitte stellen Sie folgenden Änderungsantrag bei der nächsten Kreistagssitzung beim Tagesordnungspunkt 2.7 zur Abstimmung:

Der Kreistag möge beschließen:

"Der Kreistag spricht sich dafür aus, die unterschiedlichen Akteure und Institutionen, die sich im Kreis Bergstraße um Bildung für Kinder und Jugendliche bemühen in einer verbindlichen Struktur der Zusammenarbeit zu organisieren. Kommunen, die dem besonderer Bedeutung zumessen, wird angeboten für ihre Stadt/Gemeinde die Federführung zu übernehmen.

...2. Absatz bleibt...

Der Ausschuss für Schule und Soziales wird beauftragt.....

...4. Absatz bleibt, wird aber ergänzt: Im Kreis Bergstraße wird die Betrachtung um den Bereich der Bildung und Erziehung im Lebensalter von 0 - 6 Jahren erweitert.

Begründung:

Der hessische Bildungs- und Erziehungsplan betrachtet Bildung durchgängig von 0 bis ca. 14 Jahren unabhängig von den jeweiligen Institutionen. Dies ist richtig. Deswegen macht es keinen Sinn davon abweichende Festlegungen zu treffen, die überholt sind.

Bildung ist Standortfaktor für die Kommunen des Landkreises. Im Sinne von Bürgerorientierung und wirtschaftlicher Effizienz ist die Organisationsform dezentral zu wählen, so dass Städte die Leitung übernehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Heule

